

Kunsttherapie & Diversität

Zeitaktuelle Perspektiven

Online Symposium
14.–15.05.2021

Alanus Hochschule für Kunst und
Gesellschaft und Arbeitsgruppe AGIK
(Arbeitsgruppe des DFKGT für inter-
und transkulturelle Kunsttherapie)

Kunsttherapie & Diversität: Zeitaktuelle Perspektiven

Online Symposium vom 14.– 15.05.2021

Rassismus, Antisemitismus, Migration, Rechtspopulismus und Verfolgung – gegenwärtig tritt eine Vielzahl unterschiedlicher soziokultureller Themen und Positionen in den Fokus der inter- und transkulturellen Kunsttherapie, von denen wir alle betroffen sind. Es gilt einerseits, eine sensible Wahrnehmung und Haltung gegenüber diskriminierenden Ideologien zu entwickeln und sich andererseits aktiv mit Fragen des alltäglichen Rassismus auseinanderzusetzen, der uns im Rahmen des jeweiligen Arbeitsfeldes begegnen kann.

Im Rahmen des Symposiums werden namenhafte nationale und internationale Expertinnen und Experten aus Praxis und Wissenschaft relevante Themenkomplexe für die kunsttherapeutische Praxis zur Kenntnis und Diskussion bringen. Fragen zum Umgang mit Diskriminierung und konkrete Bewältigungsmöglichkeiten werden in Vorträgen und Workshops erarbeitet.

Veranstalter

Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft und AGIK (Arbeitsgruppe des DFKGT für inter- und transkulturelle Kunsttherapie)

Anmeldung

Die Veranstaltung wird als Online-Symposium über den Anbieter Zoom durchgeführt. Wir freuen uns über Ihre verbindliche Anmeldung bis zum 10. Mai (Zahlungseingang) über unsere Website → **www.alanus.edu**

Kosten

90,- € regulär | 50,- € ermäßigt (z.B. Mitglieder des DFKGT, Studierende anderer Hochschulen, Rentner*innen). Für Mitarbeiter*innen und Studierende der Alanus Hochschule ist die Teilnahme an den Vorträgen kostenfrei, eine verbindliche Anmeldung ist jedoch erforderlich.

Freitag, 14.05.21

- 13:30 – 14:00 Uhr **Eröffnung und Grußworte**
Prof. Dr. Hans-Joachim Pieper, Rektor
Prof. Dr. Harald Gruber
- 14:00 – 14:30 Uhr **Übersicht über die Tagung und „Spot on news“**
Prof. Dr. Rabea Müller
Prof. Dr. Dagmar Wohler
- 14:30 – 15:30 Uhr **Key-Vortrag → Sprache: Englisch**
Prof. Dr. Ephrat Huss
Using art to create understanding of the other
in time of crisis
- 15:30 – 16:00 Uhr **Kurzvortrag → Sprache: Englisch**
Prof. Dr. Susana Pendzik
Addressing Racism, Gender, Discrimination and
Diversity through Dramatherapy
- 16:00 – 16:20 Uhr Pause – – – – –
- 16:20 – 16:40 Uhr **Kurzvortrag → Christina Vedar**
Wie kultursensibel kann eine Kunsttherapie sein?
- 16:40 – 17:00 Uhr **Kurzvortrag → Christina Roth**
Rassismuskritik und Therapie
- 17:15 – 18:15 Uhr **Workshop 1 → Wilfried van Poppel**
Humanprojekt
- Workshop 2 → Indra Henn**
„Wehret den Anfängen!“ – Diversitätssensibilität
bei Kindern fördern
- Workshop 3 → Anke Schäfer**
Transgenerationale und transkulturelle Biografiearbeit
mithilfe der Drama- und Theaterarbeit
- Workshop 4 → Judith Häusler**
Fotokunsttherapie Workshop zum Thema Heimat

Workshop 5 → Christina Roth

Vertiefung zum Kurzvortrag „Rassismuskritik und Therapie“

Workshop 6 → Nehama Grenimann Bauch und

Carolyn Krueger

Kunsttherapie und Soziale Gerechtigkeit

18:30 – 19:15 Uhr

Carolyne Krüger

Gemeinsamer Erfahrungsaustausch zur Frage des Transfers: Welche Themen können für den therapeutischen Kontext von besonderer Relevanz sein? Ergebnisse aus den Workshops

19:15 – 20:00 Uhr

Pause -----

ab 20:15 Uhr

Key-Vortrag → Wilfried van Poppel

Humanprojekt

Vortrag und Demonstration: Musik, Film, Bewegung

Samstag 15.05.2021

09:30 – 9:40 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Rabea Müller und Prof. Dr. Dagmar Wohler

09:40 – 10:40 Uhr

Key-Vortrag → Dr. Cassandra Ellerbé

Rassismus ist ein alltägliches Dilemma, auch in der Welt der Kunst

10:40 – 11:10 Uhr

Kurzvortrag → Dileta Sequeira

Weltsystemisches Denken: Die Geschichte, Wirkungsweisen und Folgen von Rassismus

11:30 – 11:50 Uhr

Kurzvortrag und Gespräch → Angela Katschke

Butterfly-Projekt

11:50 – 12:10 Uhr

Kurzvortrag → Prof. Dr. Monika Wigger

Der intermediäre Raum und das Atmosphärische in der Flüchtlingsarbeit

- 12:10 – 13:10 Uhr Pause – – – – –
- 13:15 – 14:15 Uhr **Workshop 1 → Ulla Bolder-Jansen**
Diversitätssensibles Arbeiten in der Kunsttherapie
- Workshop 2 → Dileta Sequeira**
Rassismus – eine persönliche Auseinandersetzung mit dem Thema
- Workshop 3 → Prof. Dr. Monika Wigger**
Die Collage-Sinnesfülle und Ordnungsprinzip
- Workshop 5 → Dr. Cassandra Ellerbé**
Rassismuskritik und Kunst
- Workshop 5 → Rita Eckart**
Ich, der brave Bauernsohn – Ich der heimliche Extremist. Zwei unversöhnliche Gesichter. Ein Porträt macht den Versuch, sie einander näher zu bringen
- Workshop 6 → Barbara Stellbrink-Kesy**
Neuinszenierung der Geschichte – eine Retrospektive in der Kunst
- 14:20 – 14:40 Uhr **Kurzvortrag und Gespräch → Alfred Haberkorn**
Kunsttherapeutische Krisenintervention im Justizvollzug
- 14:40 – 15:00 Uhr **Kurzvortrag → Dr. Renate Oepen**
Auswirkungen künstlerisch-therapeutischer Interventionen auf Gesundheit und Wohlbefinden von MigrantInnen – ein systematischer Überblick auf aktuelle Studienergebnisse
- 15:00 – 15:20 Uhr **Kurzvortrag → Rita Eckart**
CHALLENGING TIMES – die künstlerische Pandemie
- 15:20 – 15:35 Uhr Pause – – – – –
- 15:35 – 16:00 Uhr **Diskussion**
Moderation: Carolyn Krueger
Ende gegen 16:00 Uhr

Kontakt

**Fachbereich Künstlerische Therapien
und Therapiewissenschaft**

Institut für Kunsttherapie

Tel. 02222.9321-1806

AGIK-Tagung@alanus.edu

Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft

Alanus University of Arts and Social Sciences

Villestraße 3 – 53347 Alfter bei Bonn

Tel. 02222.9321-0 – Fax 02222.9321-21

info@alanus.edu

